



# Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere  
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen  
Verhältnisse]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1845**

DCCCCXCI. Markgraf Ludwig der Römer überläßt Stadt und Land Görtzke  
für 1500 Mark an Nicolaus Valken, am 16. April 1355.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56193](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56193)

DCCCCXCI. Markgraf Ludwig der Römer überläßt Stadt und Land Görtze für 1500 Mark an Nicolaus Valken, am 16. April 1355.

WJr Ludewig der römer etc. Bekennen öffentlich für vns vnsern lieben brudern marggrafen Otten vnd vnsern erben, daz wir gefatzt haben vnd gelazzen, setzen vnd lazzen mit diefsem brieft dem erbarn veltten ritter Nyclus valken von der Lizeniz, vnsern lieben getruwen vnd finen erben vnser stad Gortzk mit allen zugehörden, mit schozzen, rente, bete vnd mit allen dienste, mit ackern, gewinnen vnd vngewunnen, mit wazzern, welden, mulen, bruchen, wyfen, weyden, holtzen, mit gerichte, hogestem vnd Sydestem, vnd mit allen nutzen, früchten vnd scheyden, die darzu gehörn, mit dörrfern vnd manschaft, die in dem lande zu Gortzk sin vnd von alder darzu gehort haben, verlegen vnd vnuerlegen, vnd mit aller herschaft, die von rechte vnd alder zu Gortzk gehoren, als vnser lyeber bruder marggraf Ludewich die gehabt vnd befezzen hat mit dem anualle alles betkins cyllings ritters gut, ob er ane erben vorscheydet, vor vyrtzenhundert brand. marg. Auch sal er hundert marg da vorbuwen an dem hufe, daz sint funfzenhundert marg brand. fulbers, da ym vnd finen erben Gortzk vor stan sal, ane abflagk zu besitzene vriedelichen mit allen zugehornden, als vor belutert ist: vnd wenne wir oder vnser erben, yn oder finen erben die vorgenanten M. D. marg wiedergeben; so sal Gortzk mit allen den vorgeschriben zugehörden wider vnser ledig vnd loz sin beyde mit manschaft vnd mit allen sachen, als vor besceyden ist: vnd sullen des ir rechter gewer sin mit dem rechten gegen allermentlich, ob yn das yemand ansprechen wolde, oder sie daran hindern. Were auch, daz sie icht gutes darzu kouften, die viele Görtzk ir ist, daz gelt, dar sie vmm daz gut kouffen, sullen wir yn wider geben, wanne wir Gortzk wider von yn lösen, eyns mit dem andern. Wir sullen auch mit munde vnd vnsern briesen die Ratmanne vnd gemeyne burger zu Görtzk vnd die manschaft, die dar zu gehört, zu eyne rechten phande an den vorgenanten Valken vnd sine erben wyfen vnd schaffen, daz sie yn zu eyne rechten phande hulden sullen fur daz egenante gelt, wanne er oder sie das an vns muten, in aller wyese vnd forme, als vorgeschriben ist: vnd dieselben M. D. marg sol er oder sine erben vns abflan an den schulden, die wir yn redelichen schuldig sin. Vnd globen yn alle diese vorgeschriben stücke vnd sachen stete vnd gantz zu haldene. In cuius etc. Presentibus Lochen, Grifenberg, Jo. de Slyuen, peter von Trutenberg, nycol. de kökeritz et Otto de Slyuen, militibus, mornerus prothonotario cum ceteris. Datum Eberfswald, anno L quinto, feria V ante dominicam Misericordia domini.

Nach dem Copialbuche des Königl. Geh. Kab.-Archives betreffend die Vogteien Berlin, Spandow, Rathenow und Rauen Nr. 28. — Gercken's Cod. VI, 487.